

elektrisch schließende Heckklappe quietscht ganz entsetzlich....

Beitrag von „Erwinelch“ vom 8. Januar 2021 um 15:05

Liebe Alle,

die elektrische Heckklappe quietscht beim Öffnen und Schließen ganz fürchterlich. Vor etwa einem Jahr hatte ich das schon mal, bin zum Freundlichen, der hat mir auf Garantie die beiden Gasfedern getauscht, jetzt geht das von vorne los. Je kühler, desto....

Jährlich die Teile tauschen kann j anicht unbedingt die Lösung sein. Kennt jemand das Problem und gibt´s vllt. eine Lösung?

VG

der Elch

Beitrag von „coala“ vom 8. Januar 2021 um 16:52

Servus,

hierzu gibt es eigentlich eine TPI von VW, dass das "normal" ist bei kühlen Temperaturen, der gern benutzte Ausdruck hierfür "Serienstand" und die elektrischen Spindeltriebe nicht im Rahmen der Gewährleistung getauscht werden dürfen. Du hast also eh schon Glück gehabt mit dem kostenlosen Tausch. Eine Abhilfemaßnahme ist mir leider nicht bekannt.

Grüße

Robert

Beitrag von „colkurtz“ vom 10. Januar 2021 um 12:42

Moin,

meine Gasfedern haben auch gequitscht. Als Mountainbiker und Hobbyschrauber warte ich meine Feder Elemente selbst und habe ein Arsenal an Ölen und Fetten. Ich habe ein entsprechendes Fett genommen und damit die Stangen sparsam 2 Mal gefettet = 1mal fetten, Heckklappe ein paar mal schließen, danach erneut sparsam fetten. Das schafft Abhilfe und Ruhe - für ca. 4-6 Monate in meinem Fall.

Das Fett ist dünnflüssig und transparent. Es nennt sich Slik Kick von R.S.P.. Die kleine Tube kostet 7 bis 10 EUR. Insbesondere den Kostenfaktor beachtend, lohnt es sich, das Abschmieren auszuprobieren.

Viele Grüße,

Christian

Beitrag von „coala“ vom 10. Januar 2021 um 13:32

Servus zusammen,

mal eine Info zwischendurch, damit wir auch über die richtigen Komponenten diskutieren: Der 7P hat *entweder* zwei elektrische Spindeltriebe (im Falle der elektrischen Heckklappe), *oder* zwei Gasfedern. Letzteres eben bei der manuell zu betätigenden Heckklappe.

Bei den elektrischen Spindeltrieben sind die mechanischen Komponenten nicht zugänglich und damit eben auch nicht zu schmieren. Umgekehrt kann der Freundliche keine Gasfedern tauschen, wenn das Fahrzeug die elektrische Heckklappe verbaut hat.

Grüße

Robert

Beitrag von „colkurtz“ vom 14. Januar 2021 um 19:57

Servus Robert,

ich spreche bei meinem Abschmieren von der elektrischen Heckklappe. Ich schmiere die Kolben, die in die Stangen laufen, sprich den außen-/freiliegenden Teil. Und ich beseitige damit mein Quitschen, weil es in meinem Fall dort entsteht. Die tieferliegende Mechanik wird so nicht erreicht, falls dort die Geräuchentwicklung herkommen sollte.

Viele Grüße,

Christian

Beitrag von „coala“ vom 14. Januar 2021 um 20:08

Servus Christian,

klär mich bitte auf, denn so ganz kann ich dir da nicht folgen: Wo befindet sich denn da ein außen freiliegender Teil? Das Äußere herum ist doch nur eine Plastikabdeckung, die gesamte Mechanik in Form des Spindeltriebs ist komplett verdeckt und nicht zugänglich. Einen "Kolben" gibt es da nicht, das ist ja keine Hydraulik, oben sprichst du von "Stangen", ich blick da nicht recht durch 🤔

Grüße

Robert

Beitrag von „Erwinelch“ vom 18. Januar 2021 um 12:17

das paßt doch. Selbst ist der Mann sagt sich der Elch. Klappe auf und von oben Silikonspray an den Teilen runterlaufen lassen. Wie beschrieben ist da um den eigentlichen Kolben/ Gehäuse eine Plastikummantlung. Egal. Silikonspray, viel hilft viel, mehr hilft besser. Auf jeden Fall ist seither Ruhe. Auch wenn es kalt ist.

Beitrag von „coala“ vom 18. Januar 2021 um 12:43

[Zitat von Erwinelch](#)

[...] Egal. Silikonspray, viel hilft viel, mehr hilft besser. [...]

Na ob das so schlau vom Elch ist, einen elektrischen Antrieb mit irgendwelchen regelrecht Sprays zu fluten? Aber gut, da ist jeder seines Glückes Schmied, ebenso wie mit der Kombi WD-40 und Kunststoffen.

Die Spindeln sind herstellerseitig mit Fett geschmiert. Über die Kombi Silikonspray + Fett verliere ich hier jetzt mal besser kein Wort.

Grüße

Robert

P.S.: In deinem Profil steht, du hättest keinen Touareg. Solltest dann bitte mal aktualisieren, [mehr dazu auch hier](#). Danke.

Beitrag von „pe7e“ vom 18. Januar 2021 um 13:20

Hi,

beim mir hat die Staubmanschette auch mal gequeitscht. Da hat sich im Laufe der Jahre Staub gesammelt. Den habe ich mit etwas Bremsenreiniger und einem Pinsel rausgeholt. Anschließend gab es eine Ladung Ptfespray. Dann war dauerhaft Ruhe.

Gruß

Beitrag von „Erwinelch“ vom 18. Januar 2021 um 13:59

[Zitat von coala](#)

Na ob das so schlau vom Elch ist, einen elektrischen Antrieb mit irgendwelchen regelrecht Sprays zu fluten? Aber gut, da ist jeder seines Glückes Schmied, ebenso wie mit der Kombi WD-40 und Kunststoffen.

Die Spindeln sind herstellerseitig mit Fett geschmiert. Über die Kombi Silikonspray + Fett verliere ich hier jetzt mal besser kein Wort.

Grüße

Robert

P.S.: In deinem Profil steht, du hättest keinen Touareg. Solltest dann bitte mal aktualisieren, [mehr dazu auch hier](#). Danke.

Also Profil korrigiert. Soll ja alles seine gute Ordnung haben.

Und wegen der Heckklappe? Nun, ich bin da recht schmerzfrei. In einem guten Jahr trennen sich unsere Wege, von daher..... 😊

btw - wo wir schon bei ungewollten Geräuschen sind - Klappern. Aus dem Schiebedach oder dem vorderen Holm. Gibt's da einen üblichen Verdächtigen?

Schlaglöcher oder Wald/Wirtschaftswege führen zu sehr markantem Klappern.....

Beitrag von „juma“ vom 18. Januar 2021 um 14:46

Servus,

[Zitat von Erwinelch](#)

Also Profil korrigiert. Soll ja alles seine gute Ordnung haben.[...]

off the record: Ich vermag nichts zu erkennen...bitte nochmals prüfen...

[Erwinelch.jpg](#)

Beitrag von „coala“ vom 18. Januar 2021 um 17:25

[Zitat von Erwinelch](#)

[...] wegen der Heckklappe? Nun, ich bin da recht schmerzfrei. In einem guten Jahr trennen sich unsere Wege, von daher..... 😊

btw - wo wir schon bei ungewollten Geräuschen sind - Klappern. Aus dem Schiebedach oder dem vorderen Holm. Gibt´s da einen üblichen Verdächtigen?

Schlaglöcher oder Wald/Wirtschaftswege führen zu sehr markantem Klappern.....

Servus,

mmmhhh ja, das ist aber nicht zwingend bei anderen Usern genauso 😊.

Zum Klappern: Die Sonnenblenden neigen ab und an mal dazu, klingt dann gerne, als käme es woanders her. Teste das mal sicherheitshalber aus, indem du leicht dagegen drückst.

Grüße

Robert

Beitrag von „Goka“ vom 18. Januar 2021 um 17:44

Hallo,

die Unterstützungsfeder in den Betätigungen ist "spezialbeflockt", das habe ich beim Hersteller gesehen.

Ich denke die Beflockung soll Geräusche vermeiden. Wenn die Beflockung dann durchgescheuert ist - kann ich mir vorstellen, dass es quitescht. Wenn da dann das Kriechöl hinkommt - kann es helfen. Gruss Volker

Beitrag von „coala“ vom 18. Januar 2021 um 17:50

Servus Volker,

ich bin mir da nicht sicher, ob das verschleißbedingt ist. Bei meinem 7P hat das schon (nach rund 3 oder 4 Monaten) gequitscht, als es das erste Mal kalt wurde. Im Frühjahr, mit

steigenden Temperaturen, verschwand das dann wieder spurlos. In der betreffenden TPI ist das auch so abgefasst mit dem Hinweis "bei niedrigen Temperaturen" und dass dies nicht als Defekt zu betrachten ist. (Es nervt aber, ganz zweifellos...).

Grüße

Robert

Beitrag von „HolgiD“ vom 19. Januar 2021 um 06:50

Habe auch das Problem mit den quitschenden Spindelantrieben, erst nur eine Seite, dann plötzlich die andere und zeitweise auch beide gleichzeitig... hatte schon überlegt, mal einen billigen Antrieb aus China auszuprobieren, sind zwar deutlich günstiger als Original aber kosten auch noch ca. 100€ das Stück. Aber dann dachte ich, wenn schon das Originalteil so anfällig ist, dann wird es mit einem billigen Neuteil wohl auch nicht wirklich besser....

Ich glaube, ich versuche es mal mit dem "schmieren"...

Gruß,

Holger

Beitrag von „Erwinelch“ vom 19. Januar 2021 um 07:04

[Zitat von coala](#)

7P hat das schon (nach rund 3 oder 4 Monaten) gequietscht,

ich habe ihn bekommen, da war er ein knappes Jahr alt, 20TKM. Ein halbes Jahr später ging das mit dem Quietschen los. Nachdem die Nummer mit dem Silikonspray ja ABhilfe geschaffen hat, habe ich ein bissi weiter überlegt. Ich fahre auch öfter mal im Wald und auf Feldwegen rum. Es ist erstaunlich bis erschreckend, welche Mengen Staub und dreck sich in den Falzen und Fugen sammeln. Ich sehe mich im Sommer öfter mal die "Fuge" an der Heckklappe aussaugen bzw mit dem Luftspatz sauber pusten.

Also mit Fuge meine ich den Raum zwischen Klappe und Karrosserie, da wo die Kolben liegen. Ich bin zwar nicht SO der Geräuscheexperte, aber das hat sich für mich ganz stark danach

angehört, als Würde Gummi auf Gummi reiben. Das würde die Theorie mit der nicht funktionierenden Staubmanschette ja vllt. unterstützen. Nun.... Interessant in dem Zusammenhang - ähnliches am Schiebedach.

50000er Inspektion. Danach ist das Schiebedach immer schwerfälliger gelaufen und hat entsetzliche Töne von sich gegeben. Das ging so weit, daß ich mich nicht mehr getraut habe, es zu benutzen. Das hat sich so schrecklich angehört, als würde gleich eine Mechanik vom Antrieb auseinanderfliegen.

Ich bin zum Freundlichen. Der hat zwei Tage gebastelt und danach sehr kleinlaut zugegeben, daß die Führung sehr verschmutzt und nur mäßig geschmiert war.

Nu sag mir, was außer Staub kann in die Mechanik vom Schiebedach reinziehen. Er hat dann auch noch was von neuem Spezialfett erzählt. Und werksseitig vorgegebenen Arbeiten. Wollte aber dafür 200 Euro haben. Hmmm.

Ich hab so das Gefühl, als wäre der Treg nicht so ganz so wirklich dafür konzipiert, tatsächlich mal auch praktisch abseits der festen Straßen bewegt zu werden.

Ähnliches - ich habe die R-Version. In den Bepunktungen der unteren Türen sammelt sich regelmäßig richtig viel Matsch und Dreck. Und dafür reicht ein ganz normaler Waldweg. Da braucht's kein Schlammbad. Und das Säubern ist sone Sache. Am besten im halbtrockenen Zustand mit dem Sauger an der Tanke aussaugen.

Hochdruck ist schwierig, da setzt du schnell alles unter Wasser und wenn der Mist antrocknet, wirst du nicht mehr froh.....

Und was ich versucht habe mit dem Klappern vorne rechts zu beschreiben....

[Klappern vorne rechts...](#)

das beschreibt es auf den Punkt.....

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 19. Januar 2021 um 17:44

Hallo zusammen!

Kann denn die Schliesse des Gurtes evtl an der B- Säule klappern?

Bei meinem 7L ist das manchmal der Fall.

Nur mal so ein Gedanke ...

Schöne Grüsse

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/26080-elektrisch-schlie%C3%9Fende-heckklappe-quietscht-ganz-entsetzlich/>